

Eugnorisma pontica Stgr.

Aus Eiern, die mir mein Freund J. Thurner (Klagenfurt) aus Ohrid zusandte, schlüpften die kleinen Räumchen noch im Oktober aus und verharreten etwa drei Wochen, ohne Futter anzunehmen. Nachdem ich sie dem Frost ausgesetzt hatte, nahmen die Tiere zögernd halbverfaulten Löwenzahn als Futter an und wurden in der Folge unter ständiger Wärme getrieben. Die semmelbraunen Räumchen zeigten nach der 3. Häutung eine immer deutlicher werdende gelbliche Seitenlinie und auf den letzten Segmenten schwarze Keilstriche. Erwachsen ist die Raupe 4—5 cm lang. Auf dem Kopf zeigt sie eine symmetrische schwarze Kommazeichnung mit einem dazwischenliegenden schwarzen Punkt. Die Mandibeln sind schwarz. Das Nackenschild hat drei helle, schwarz eingefasste Längsstreifen (Abb. 22). Ein breiter gelber Seitenstreifen unter den Stigmen, die



Abb. 22. *Eugnorisma pontica* Stgr.: Raupe, erwachsen. Kopf und Prothorakaltergit mit Nackenschild (Dorsalansicht).

schwarz eingefasst sind, sowie schwarze Keilflecken auf dem vorletzten und vorvorletzten Segment, auf der heller oder dunkler braunen Grundfarbe und schwarze Klammerhäkchen auf den Bauchfüßen ergänzen die Zeichnung (Abb. 23).



Abb. 23. *Eugnorisma pontica* Stgr.: Raupe, erwachsen. Gesamthabitus (Lateralansicht).

Die Raupen liegen lange unverpuppt in einem Erdkokon. Es konnten nur aus 2 Raupen, die zur besseren Beobachtung in mit Wattepfropfen abgedichteten Glasphiolen einen künstlichen Kokon erhalten hatten, Puppen und Falter erzielt werden. Die in den selbst gebauten Erdhöhlen liegenden Raupen sind vertrocknet.

Anschrift des Verfassers:

Dipl.-Ing. Rudolf P i n k e r , Wien XIX, Billrothstraße 45, Österreich.

Buchbesprechung

W. Forster und Th. A. Wohlfahrt: *Die Schmetterlinge Mitteleuropas.*

4. Band, Lieferung 16. Noctuidae. 48 Seiten, 4 Farbtafeln und 37 Textfiguren. Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart, 1963. Preis 18,— DM.

Nach längerer Pause liegt nun die schon lange erwartete Lieferung 16 des Gesamtwerkes mit dem Beginn der Noctuidae vor. In Inhalt und Ausstattung schließt sie sich würdig den vorangegangenen Bänden an und wir wollen hoffen, daß dieser 4. Band in absehbarer Zeit vollendet werden kann. Gerade das System der Noctuiden hat seit dem Erscheinen der letzten zusammenfassenden Werke, also seit einigen Jahrzehnten, viele

neue Erkenntnisse erfahren, Nomenklatur und Anordnung sind danach geändert worden, und um so erfreulicher ist es, daß dieses System hier erstmals in zusammenfassender Form erscheint. Natürlich wird man in vielem Neues lernen müssen, aber gerade das ist Sinn der Wissenschaft, die nicht stagnieren darf, sondern sich stets weiterentwickeln muß. Damit ist aber auch Gewähr gegeben, daß sich die Nomenklatur stabilisiert.

In der vorliegenden Lieferung wird zunächst das Merkmalsbild der Familie Noctuidae umrissen, dann folgt die Bearbeitung eines ersten Teils der Noctuinae, der nunmehr an den Anfang des Systems gestellten Unterfamilie. Diese, die hauptsächlich aus der früheren großen Gattung *Agrotis* gebildet wird, ist auf Grund von vorwiegend anatomischen Untersuchungen in eine Reihe von Gattungen aufgeteilt worden, die unseren Vorstellungen von den natürlichen Verwandtschaftsverhältnissen entsprechen. Jede Art ist in ihren wichtigsten Rassen und Varietäten in der schon bekannten meisterlichen Manier abgebildet und beschrieben. Außerdem ist die für jede Gattung typische Genitalarmatur als Textfigur dargestellt. Das erleichtert wesentlich die Bestimmung der durch ihre Variabilität oft schwierigen Arten. Dies wird noch durch Hinweis oder Abbildung wichtiger Merkmale unterstützt. Es wird nunmehr in den allermeisten Fällen möglich sein, die Spezies richtig zu erkennen.

Zweifellos wird auch die Bearbeitung der Noctuiden weite Verbreitung finden, da nicht nur der Sammler und Naturfreund daran Interesse hat, sondern auch der Vertreter angewandter Entomologie aller Art eine moderne Darstellung dieser Familie braucht, die ja zahlreiche wirtschaftlich wichtige Arten enthält, die sicher erkannt werden müssen.

W. Dierl.

Aus der Münchner Entomologischen Gesellschaft

Sitzung am 11. November 1963. Vorsitz: Dr. F. Bachmaier.

Anwesend: 27 Mitglieder, 4 Gäste.

Herr Dr. W. Dierl besprach unter Vorweisung von Material die oberbayerischen Arten der Familie *Psychidae* (Lep.) und ging hierbei besonders auf Biologie und Ökologie sowie auf Fang- und Zuchtmethoden dieser problemreichen Schmetterlingsgruppe ein. Die von großer Sachkenntnis und Erfahrung zeugenden Ausführungen des Referenten lösten eine lebhaft diskutierte Diskussion aus, an der sich die Herren Dr. F. Bachmaier, A. Bilek, E.-G. Danckwardt, E. Diller, W. Groß, Dr. Dr. K. Weilschmied und Dr. K. H. Wiegell beteiligten.

Anschließend legte Herr Dr. F. Bachmaier neu eingelaufene entomologische Literatur aus der Bücherei der Gesellschaft und aus der Bibliothek der Zoologischen Sammlung des Bayerischen Staates vor und berichtete über seine Eindrücke von der am 9. und 10. November 1963 in Linz (Donau) abgehaltenen XXX. Entomologentagung.

Sitzung am 25. November 1963. Vorsitz: Dr. W. Forster.

Anwesend: 55 Mitglieder, 28 Gäste.

Herr G. Ebert (Karlsruhe) berichtete über seine 1962 im Rahmen des Forschungsunternehmens Nepal Himalaya durchgeführte entomologische Sammelexpedition in das Königreich Nepal, die ihn von der heißen Terai-Region im Süden des Landes bis in Höhenlagen von rund 6000 m (Khumbu-Gebiet) führte. Die Ausführungen des Vortragenden, die von hervorragenden Farblichtbildern begleitet waren, wurden von dem zahlreich erschienenen Publikum mit lebhaftem Interesse aufgenommen und mit reichem Beifall bedacht.

Sitzung am 9. Dezember 1963. Vorsitz: Dr. W. Forster.

Anwesend: 34 Mitglieder, 11 Gäste.

Bei reger Beteiligung wurde die traditionelle Weihnachtsverlosung von Insekten durchgeführt, zu der von Seiten der Mitglieder zahlreiche Materialspenden eingegangen waren.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen](#)

Jahr/Year: 1963

Band/Volume: [012](#)

Autor(en)/Author(s): Dierl Wolfgang

Artikel/Article: [Buchbesprechung 127-128](#)